

Arbeitslosigkeit in EU weiter hoch

Luxemburg. In Westeuropa stagniert die Arbeitslosigkeit auf hohem Niveau. Nach EU-Angaben waren im Juni nahezu genau so viele Menschen offiziell ohne Erwerbsjob wie im Mai und April. Die Quote verharrte unverändert bei 9,6 Prozent, wie das europäische Statistikamt am Freitag in Luxemburg bekanntgab. Stagnation herrschte auch im Euro-Raum. Dort lag die Erwerbslosenquote offiziell weiter bei sogar zehn Prozent. Im Vergleich mit dem Vorjahresmonat waren damit allerdings mehr Menschen arbeitslos gemeldet. Im Juni 2009 hatte die Quote in allen 27 EU-Ländern bei neun und im Euroraum bei 9,5 Prozent gelegen. Insgesamt waren laut Eurostat im Juni in der EU 23,062 Millionen Männer und Frauen arbeitslos gemeldet, davon 15,771 Millionen im Euro-Raum.

Am niedrigsten ist die Quote weiterhin in Österreich (3,9 Prozent) und den Niederlanden (4,4 Prozent). Am dramatischsten ist die Lage nach wie vor in Spanien und Lettland (je 20 Prozent) und in Estland (19 Prozent). In der Altersgruppe der unter 25jährigen lag die Quote im Juni in der EU sogar bei 20,3 (im Vorjahr 19,6), im Euro-Raum bei 19,6 (im Vorjahr 19,5 Prozent).

(apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/148456.arbeitslosigkeit-in-eu-weiter-hoch.html>